

COGICHIS



COGICHIS
Concerns For The
Girl Child Society

Wichtige Informationen über COGICHIS

- Concerns for the Girl Child Society (COGICHIS) ist eine Organisation die im Gesellschaftsregister in Kenia registriert ist.
- COGICHIS wurde im Juni 2010 gegründet. Ziel ist es ausgewählte Gemeinden in die Lage zu versetzen mit Themen, die die Mädchen der Gesellschaft betreffen, umzugehen und den Zugang zu sauberem Wasser in ländlichen Gebieten, wo es ein seltenes Gut ist, zu erleichtern. Mädchen legen lange Strecken zurück um Wasser zu holen, dadurch haben sie keine Zeit eine Schule zu besuchen.
- **Vision:** Eine Gesellschaft, in der alle Fragen die Mädchen betreffen, angefangen von der Familie her, auf allen Ebenen angegangen werden.
- **Mission:** COGICHIS glaubt, dass jede Familie in einer Gemeinschaft einen Traum und auch das Recht dazu hat, sich ein besseres Leben zu erfüllen. Deshalb ist die Organisation verpflichtet, Gemeinden zu stärken durch Bildung, Qualifizierung und Entwicklung ihrer Fertigkeiten, um ihr volles Potenzial hervorzubringen.



Die beiden Mädchen holen Wasser aus dem Fluss.

Sie sind noch zu jung, um Wasser über eine Entfernung tragen

- Eine Art von Wasserquelle, Menschen Zuflucht, da es kein sauberes Wasser in einigen Teilen des Landes gibt.
- Sümpfe / gesammeltes Regenwasser, dienen als Wasserquellen, wenn die Leute kein sauberes Wasser bekommen können. Das Wasser kann in Haushalten verwendet werden. Dies war ein Grund für durch Wasser übertragene Krankheiten in Kenia und anderen Teilen von Afrika.



Einsatzgebiet

Western Kenya

- Busia
- Bungoma
- Nyanza

COGICHIS Ziele:

- Verbesserung der Lernumgebung und der Lebensqualität durch Erleichterung des Zugangs zu sauberem Wasser und Sanitäreinrichtungen in ländlichen Schulen
- Förderung der Wiederherstellung der afrikanischen Werte der Familie, mit dem Ziel der Reduzierung der Fälle von Kindesmissbrauch und anderen sozialen Übeln, die Kinder und Jugendliche in Kenia betreffen, wie Menschenhandel.
- Ausgewählte Gemeinden befähigen für eine nachhaltige Existenzsicherung durch gemeinsamen Dialog und Kapazitätsaufbau.

Bisher geleistete Arbeit

- Insgesamt sind 6 Schulen mit 6 Wasserstellen ausgerüstet, also 2 Bohrlöcher, 2 seichte Brunnen und 2 ausgerüstet mit Wassertanks fürs Dach.
- COGICHIS arbeitet zusammen mit wichtigen Akteuren einschließlich der Ausschüsse bei der Umsetzung des Projekts.

Aktivitäten im Wasser Projekt sind:

- Konsultationssitzungen mit den Betroffenen
- Interessengruppen Sensibilisierungssitzungen
- Bildung von Ausschüssen
- Planung von Meetings
- Bohren von Bohrlöchern / Bau von seichten Brunnen / Installation von Wassertanks
- Bau von Toiletten und Badezimmern
- Beobachtung und Einschätzung

Sensibilisierung Workshops für Interessentengruppen werden durchgeführt, um die wichtigsten Akteure über das Projekt aufzuklären und ihren Beitrag zu bekommen. Unten ist ein Foto von einem solchen Treffen in Funyula, Busia County.



Wasserwirtschaft Ausschüsse werden in allen Schulen gebildet, die die Überwachung und auch Wartung des Projektes übernehmen. Im Bild unten ist eine Ausschusssitzung in der Namwesi Grundschule in Bungoma zu sehen.



Das Foto unten zeigt eine Ausschusssitzung an der Sirisia Mal Grundschule.

Auf der rechten Seite am anderen Ende sitzt Elizabeth Akinyi, gefolgt vom Schulleiter und anderen Mitgliedern des Ausschusses



Bevor der Ausschuss über den Wasser-Typ entscheidet, wird eine geologische Untersuchung, basierend auf der Vegetation des Gebietes durchgeführt, um festzustellen, ob eine Bohrung oder ein Flachbrunnen gut geeignet ist.

Im Bild unten: Eine geologische Untersuchung, durchgeführt an der Malanga Grundschule in Busia



Bohren eines Bohrlochs an der Malanga Grundschule in Busia



Schüler der Grundschule Malanga bewundern die im Aufbau befindliche Bohrung



Flachbrunnen an der Sirisia Mal Grundschule in Bungoma

Die Lehrer prüfen die Arbeit nach der Installation



Abgeschlossene Arbeit in Sirisia Mal



Cont.

Wassertank an der Kibindoi
Grundschule - Bungoma



Namwesi primary school



Namwesi Grundschule in Bungoma

Namwesi ACK Wassertank



Namwesi ACK



Bohrloch an der Malanga Grundschule in Busia

Gemeindemitglieder holen Wasser
an der Malanga Grundschule



Cont.



Befestigung der Wasserpumpe am Bohrloch in Nabuganda



Bohrloch an der Nabuganda Grundschule in Busia

Schüler die während der Mittagspause
Wasser trinken.



Fortschritt der Arbeiten

- Fragen zur Hygiene wurden in der Vergangenheit nicht angesprochen, aber die Organisation erkannte, dass Bereitstellung von Wasser und gute Hygiene das Krankheitsproblem lösen
- In 2012, wurde COGICHIS finanziert von der Stiftung “Gutes Wasser”, der Stadt Aalen und Einzelpersonen. Zwei Schulen in Busia werden Wasser und sanitäre Einrichtungen bekommen. Diese Arbeiten sind in der Vorbereitungsphase.

Wichtige Erkenntnisse

- Bei der Umsetzung wurde erkannt, dass, wenn Gemeinden für ein neues Projekt angesprochen werden, sie große Hoffnungen haben und sogar die neue Organisation für die Lösung all ihrer Probleme ansehen. Wenn man sich nicht konzentriert, werden andere Bedürfnisse vorgeschoben und überholen die Ziele des Projektes.
- Probleme der Wasserversorgung in Bungoma (Sirisia) haben im Laufe der Jahre zu Scheidungen, sexueller Ausbeutung und anderen sozialen Ungerechtigkeiten beigetragen

Entwicklung guter Methoden

Offene Annäherung:

Das Projekt bezieht in einem offenen Ansatz die Projektbeteiligten von der Basis bis zur Bezirksebene ein und fördert Projektideen und Aktivitäten. Dieser Ansatz fördert eine Anpassung zwischen Aktivitäten und lokalen Gegebenheiten und "Eigenverantwortung" der Aktivitäten in der Gemeinde.

Herausforderungen

- In den vergangenen Jahren wurden solche Projekte in den Projekt-stätten eingeleitet, haben aber noch nie funktioniert. Daher beteiligten sich einige Mitglieder der Gemeinschaft nur ungern an dem Projekt.
- Die aktuellen Bohrkosten sind hoch und weiter im steigen begriffen. Seriöse Unternehmen nehmen nicht weniger als eine Million für ein Bohrloch, so dass man gezwungen ist, mit Maklern arbeiten, doch ihre Arbeit ist nicht so gut wie die das Bohren der spezialisierten Techniker.
- Unstimmigkeiten und Arbeitsaufgabe von Auftragnehmern wegen geologischer Probleme beim Bau von seichten Brunnen verzögern die Arbeit und machen sie teurer.